

«Normalität»



In Zeiten von Corona einen Jahresbericht über das vergangene Jahr zu verfassen ist schwierig, weil alles schon so weit entfernt ist.

Nichts desto trotz wurde auch im Jahr 2019 gelebt und gearbeitet im Alterszentrum Wiesendamm.

Der Fokus dieses Jahr lag wieder einmal mehr auf Fort- und Weiterbildung. So haben wir alle internen

Fortbildungen zu einem Programm zusammengefasst, das alle Mitarbeitenden einmal jährlich absolvieren durften. Unter dem Motto *www – Wissensworkshop* im Wiesendamm – konnten einen ganzen Tag lang verschiedene Workshops besucht werden. Ein breites Themenspektrum, z.B. Brandschutz, Rollstuhltraining, Wissenswertes zum Jahresziel, Händedesinfektion u.v.m. wurde dadurch abgedeckt. Abgerundet wurde das Ganze von einem gemeinsamen Mittagessen im St. Christophorus, unserem «dörflichen» Nachbarheim. Die Resonanz zur Zusammenfassung aller Themen an einem Tag war sehr positiv und wir werden das so fortsetzen.

Unser gemeinsames internes Jahresziel trug den Titel «nachhaltig und ressourcenorientiert». Es wurden in allen Bereichen des Wiesendamms Prozesse zu einer nachhaltigen Bewirtschaftung angestossen. Z. B. befasste sich unser Küchenteam ausgiebig mit dem Thema Food-Waste.

Unsere beliebten Kunstausstellungen lockten wieder verschiedenste Menschen in unser Alterszentrum und die beiden Vernissagen waren sehr gut besucht.

Auch die Vorbereitung zum Firmenlauf in Basel war einmal mehr ein toller Teambuildingprozess, obwohl die enorme Hitze am Abend des Laufs einige Mitarbeitende an die Grenze brachte. Aber alle kamen ans Ziel!

Unser Personalanlass führte uns zum zweiten Mal ins Casino Basel. Ein Michael Jackson Imitator brachte alle Teilnehmenden dazu, ausgelassen zu tanzen. Zur allgemeinen Unterhaltung trug auch eine Foto Box bei, die rege genutzt wurde. Am Roulette-Tisch oder beim Black Jack konnte man abschliessend sein Glück versuchen.

Durch verschiedenste Anlässe und Ausflüge kam auch die Unterhaltung unserer Bewohnerinnen und Bewohner nicht zu kurz.

Ob bei den Ferien im Jura, einer Kutschfahrt durch blühende Rapsfelder oder dem Ausflug an den Titisee, es war für alle etwas dabei.

Verwöhnen lassen konnten sich die Pensionäre bei den beliebten Wellnessstagen, die regelmässig im August veranstaltet werden. Ob eine Maniküre oder eine Massage, begleitet von einem Cüpli – immer gerne genommen.

Beim Herbstfest konnten wir uns wie jedes Jahr an den Darbietungen des Musikvereins Kleinhüningen und des Seemannschors Störtebekers erfreuen. Die beiden Flohmärkte im Frühjahr und im Herbst lockten viele Kaufinteressenten an. Es wurde ein guter Umsatz erzielt – er kommt den Bewohnenden zugute.

Unsere Homepage haben wir im Berichtsjahr neugestaltet und bekommen sehr viele positive Rückmeldungen zum frischen Design und den schönen ansprechenden Fotos.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner waren 2019 im Durchschnitt etwas über 85 Jahre alt. Von 26 Personen mussten wir uns verabschieden und 24 konnten wir willkommen heissen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei uns lag bei 3,26 Jahren.

Zusammengefasst kann ich sagen, dass das vergangene Jahr – im Gegensatz zu diesem – im Zeichen von Normalität stand, das kann man angesichts der Ereignisse 2020 nicht genug schätzen.

Dies wird mein letzter Bericht sein, da ich am Ende des aktuellen Jahres pensioniert werde.

Ich freue mich auf einen neuen Lebensabschnitt, werde aber ganz bestimmt die vielen schönen Begegnungen und den Austausch mit den unterschiedlichen Menschen während meines langjährigen Berufslebens im Gesundheitswesen vermissen.

Dank an alle, die mich begleitet, unterstützt, gefördert und gefordert haben!

Gaby Springer
Geschäftsführerin



Redaktion
Gaby Springer

Fotografie
Lucia Hunziker

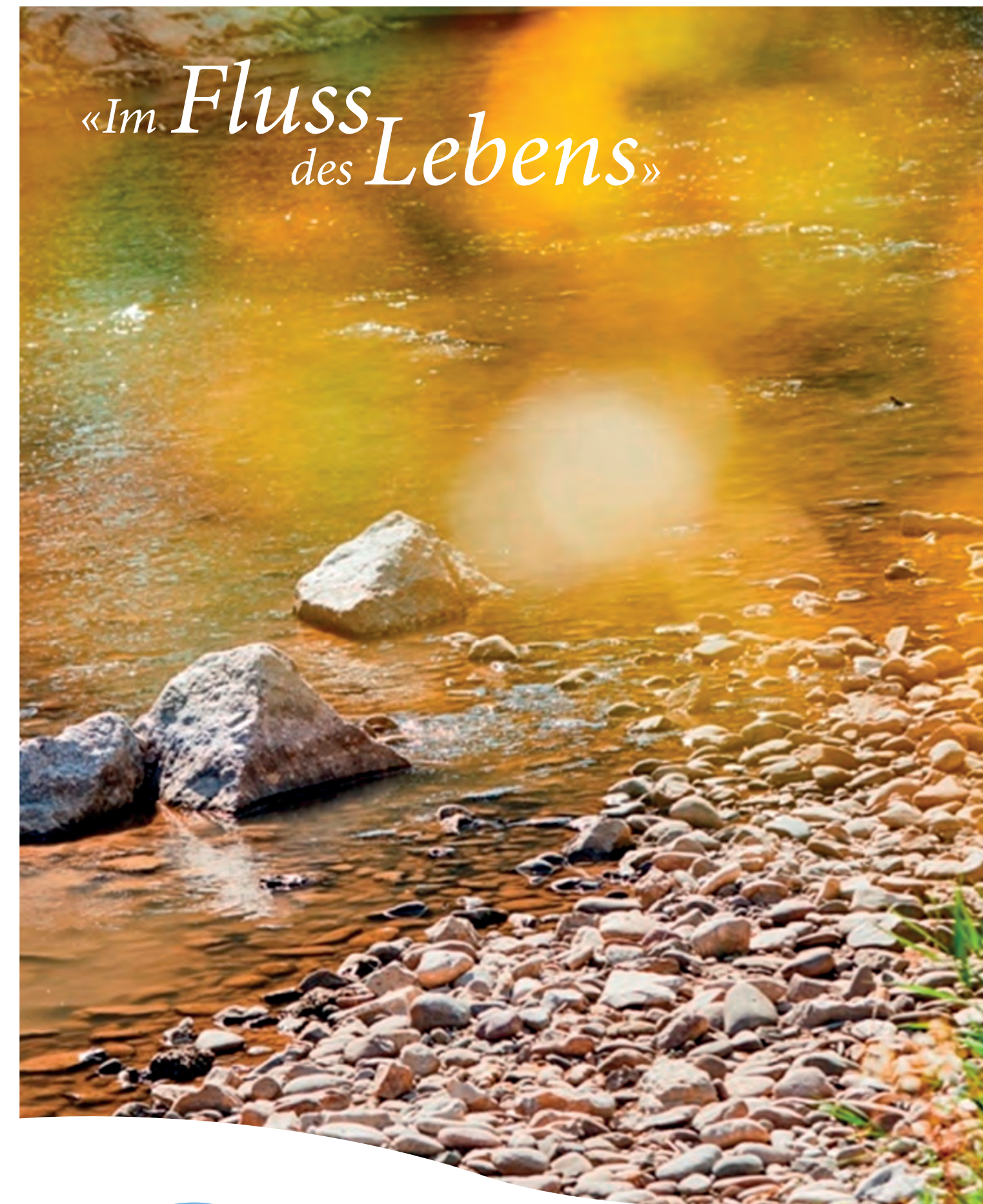
Gestaltungskonzept
art-verwandt

Gestaltung und Druck
Druckerei Dietrich AG



Alterszentrum
Wiesendamm
Wiesendamm 20/22, CH-4057 Basel
T +41 61 638 91 91, F +41 61 638 91 92

info@az-wiesendamm.ch
www.az-wiesendamm.ch



Alterszentrum
Wiesendamm

«Altlast»



Wie bereits 2018 prognostiziert, begleitete uns im Berichtsjahr die Schliessung einer Pflegewohngruppe als finanzielle Altlast. Wir schliessen das Geschäftsjahr im Heimbereich mit einem Verlust ab. Die Gesamtstiftung konnte jedoch einen kleinen Gewinn erzielen. Insgesamt konnten wir mit einer guten Auslastung von 99% sehr zufrieden sein.

Dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner zufrieden sind, zeigte sich deutlich in der Befragung unserer Pensionäre. In persönlichen Interviews durch eine externe Firma wurde nach bestimmten Kriterien wie z. B. Pflege- und Betreuung, Essen, Zimmer, Aktivitäten und Mitbewohner gefragt. Der Wohlfühlfaktor im Alterszentrum Wiesendamm wird sehr hoch bewertet. Für uns Stiftungsratsmitglieder ist es eine Bestätigung, dass unser Personal alles dafür tut, damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner zu Hause fühlen.

Bei einem gut besuchten Angehörigenabend zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag, bestand für die Teilnehmenden die Möglichkeit, mit Stiftungsrätinnen und -räten bei dem anschließenden Grillplausch in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Die Personalfuktuation in den letzten Jahren hat auch in unserem Betrieb zugenommen. Gutes Fachpersonal zu rekrutieren wird zunehmend schwieriger. Deshalb legt das Alterszentrum Wiesendamm den Fokus konsequent auf die Aus- und Weiterbildung. So konnten 2019 auch wieder erfolgreiche Abschlüsse verbucht werden. Während sechs Sitzungen diskutierten die Stiftungsratsmitglieder strategische Themen und befassten sich zudem mit der Nachfolge der Geschäftsführerin, die Ende 2020 das Alterszentrum Wiesendamm verlässt.

Gerne nutze ich die Gelegenheit, in diesem Jahresbericht allen zu danken, die dazu beitragen, dass das Alterszentrum Wiesendamm für alle darin Wohnenden ein gutes Zuhause von hoher Qualität ist. Vielen Dank den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten, der Geschäftsführerin und allen Mitarbeitenden, allen freiwillig Helfenden, den Angehörigen und allen Freunden!

Felix Christ

Stiftungsratspräsident (seit Juni 2020)

Evangelische Stiftung Alterszentrum Wiesendamm

Das Alterszentrum Wiesendamm ist eine Stiftung, die aus der evangelisch-reformierten Quartiergemeinde Kleinhüningen entstanden ist.

Mitglieder des Stiftungsrates 2019

Philippe Maurer, Präsident

Felix Christ, Vizepräsident, Präsident Personalkommission

Francisco Weisbach, Präsident Finanzkommission

Franziska Imboden, Präsidentin Bau- und Betriebskommission

Rosmarie Hintermann, Präsidentin Kommission

für Kommunikation

Patrick Businger

Dr. med. Andreas Uhl

Stefanie Omlin

Rolf Stucki

Bilanz

	2019	Vorjahr
AKTIVEN	CHF	CHF
1. Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2'029'532.87	1'718'358.27
Kurzfristig gehaltene Aktien mit Börsenkurs	29'940.00	25'820.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'040'884.25	793'076.45
Übrige kurzfristige Forderungen	408'726.75	220'223.65
Aktive Rechnungsabgrenzungen	40'565.50	21'955.51
Total Umlaufvermögen	3'549'649.37	2'779'433.88
2. Anlagevermögen		
Sachanlagen	14'469'263.84	14'779'588.70
Total Anlagevermögen	14'469'263.84	14'779'588.70
TOTAL AKTIVEN	18'018'913.21	17'559'022.58

PASSIVEN

1. Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	202'865.51	117'782.35
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	321'100.00	339'100.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	95'826.40	104'623.79
Passive Rechnungsabgrenzungen	428'499.50	427'992.00
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'048'291.41	989'498.14
2. langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10'990'000.00	11'790'000.00
Rücklagenkapital zweckgebunden	2'738'200.00	2'377'800.00
Fondskapital	117'016.68	121'176.68
Total langfristiges Fremdkapital	13'845'216.68	13'488'976.68
Total Fremdkapital	14'893'508.09	14'478'474.82
3. Eigenkapital		
Stiftungskapital	3'080'547.76	3'170'723.52
Jahresgewinn	44'857.36	-90'175.76
Total Eigenkapital	3'125'405.12	3'080'547.76
TOTAL PASSIVEN	18'018'913.21	17'559'022.58

Die Revisionsstelle der PricewaterhouseCoopers AG hat die Jahresrechnung der Evangelischen Stiftung Alterszentrum Wiesendamm für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Gemäss dieser Prüfung entspricht die vorliegende Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz.

Erfolgsrechnung

	2019	Vorjahr
ERTRAG	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Steuererträge		
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	7'243'428.65	7'169'761.30
Zuschläge und Pauschalen	85'006.55	120'243.35
Erlösminderungen und Wertberichtigungen	-57'267.70	-28'309.60
Übrige Leistungen Bewohner	54'568.50	76'321.50
Mietertrag	1'127'180.49	1'078'678.37
Erträge Cafeteria, Mahlzeiten	231'836.99	222'131.55
Leistungen an Personal und Dritte	38'123.48	39'617.65
Beiträge und Subventionen	19'965.35	20'998.90
TOTAL ERTRAG	8'742'842.31	8'699'443.02

AUFWAND

Personalaufwand		
Gehälter	4'445'049.60	4'611'157.15
Rückstellung Personalkosten	0.00	0.00
Sozialversicherungen	699'402.85	729'885.25
Personalnebenaufwand	90'848.33	131'019.03
Honorare Leistungen Dritter	290'695.95	276'793.65
	5'525'996.73	5'748'855.08

Übriger betrieblicher Aufwand

Medizinischer Bedarf	122'447.86	121'110.69
Lebensmittel und Getränke	434'394.96	456'379.97
Haushaltsaufwand	91'132.74	98'297.89
Unterhalt und Reparaturen	912'695.97	869'985.95
Energie und Wasser	325'119.35	283'471.30
Büro- und Verwaltungsaufwand	312'374.24	283'319.59
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	29'519.47	28'064.70
Übriger Sachaufwand	70'810.55	94'432.05
	2'298'495.14	2'235'062.14

Abschreibungen und WB auf Anlagevermögen

Abschreibung auf Immobilien	429'043.00	418'051.00
Ordentliches Betriebsergebnis	489'307.44	297'474.80
Finanzaufwand	-449'536.53	-453'585.31
Finanzertrag	5'086.45	934.75
Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	0.00	65'000.00
JAHRESERGEBNIS	44'857.36	-90'175.76